



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

e1*94/20*1031*00

E W G - T Y P G E N E H M I G U N G S B O G E N

EEC TYPE - APPROVAL CERTIFICATE

Benachrichtigung über die:
- Typgenehmigung

für einen Typ einer Verbindungseinrichtung gemäß der Richt-
linie (94/20/EG)

Communication concerning the:
- type-approval,

of a type of a component with regard to Directive (94/20/EC)

Genehmigungsnummer: **e1*94/20*1031*00**
Type-approval number:

Grund für die Erweiterung: **entfällt - not applicable**
Reason for extension:

ABSCHNITT I SECTION I

- 0.1. Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers):
Make (trade name of manufacturer):
BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft
- 0.2. Typ und allgemeine Handelsbezeichnung(en):
Type and general commercial description(s):
ZAF 1,0-1, Zugeinrichtung (Auflaufeinrichtung)
ZAF 1,0-1, Drawbar Overrun device
- 0.3. Merkmale zur Typidentifizierung, sofern auf der Verbindungseinrichtung vorhanden:
Means of identification of type if marked on the component:
Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers)
Geräteklasse
Typ
Make (trade name of manufacturer)
Device class
Type
- 0.3.1. Anbringungsstelle dieser Merkmale:
Location of that marking:
Fabrikschild vorn, rechts, links oder oben am Gehäuse
oder dort eingeprägt
manufacturer's plate in front on the right or left side or
on the top of the housing or there impressed



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

e1*94/20*1031*00

-3-

5. Bemerkungen (gegebenenfalls): **siehe Anlage I**
Remarks (if any): **see Appendix I**
6. Ort: **D-24932 Flensburg**
Place:
7. Datum: **09.02.2000**
Date:
8. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:



(Struve)

9. Eine Liste der bei der Genehmigungsbehörde eingereichten Unterlagen ist beigefügt; diese Unterlagen sind auf Anfrage erhältlich.

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen

The index to the information package lodged with the component authority that has granted type-approval, which may be obtained on request, is attached.

Index to the information package



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

e1*94/20*1031*00

-2-

- 0.5. Name und Anschrift des Herstellers:
Name and address of manufacturer:
**BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl**
- 0.7. Bei Bauteilen und selbstständigen technischen Einheiten:
Lage und Art der Anbringung der EWG-Genehmigungskennzeichnung:
In the case of components and separate technical units,
location and method of affixing of the EEC approval mark:
**Fabrikschild vorn, rechts, links oder oben am Gehäuse,
oder Angaben eingeprägt
manufacturer's plate in front on the right or left side or
on the top of the housing, or details impressed**
- 0.8. Name(n) und Anschrift(en) der Fertigungsstätte(n):
Name(s) and address(es) of assembly plant(s):
1) **BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl**
2) **BPW Fahrzeugtechnik GmbH & Co. KG
D-33104 Paderborn**
3) **M. Busch GmbH & Co.
D-59901 Bestwig**
4) **BPW-RABA GmbH
H-9700 Szombathely**

ABSCHNITT II SECTION II

1. Zusätzliche Angaben (soweit zutreffend):
Additional information (where applicable):
**siehe Anlage I
see Appendix I**
2. Technischer Dienst, der für die Durchführung der Prüfungen verantwortlich ist:
Technical service responsible for carrying out the tests:
**Rheinisch-Westfälischer Technischer Überwachungs-Verein
Fahrzeug GmbH
D-45307 Essen**
3. Datum des Prüfberichts:
Date of test report:
20.01.2000
4. Nummer des Prüfberichts:
Number of test report:
381523/00



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

e1*94/20*1031*00

Anlage I Appendix I

zum EWG-Typgenehmigungsbogen Nr.: **e1*94/20*1031*00**
to EEC type-approval certificate No.:

für mechanische Verbindungseinrichtungen gemäß Richtlinie 94/20/EG
concerning the component type-approval of mechanical coupling
devices with regard to Directive 94/20/EC

1. Zusätzliche Angaben
 Additional information
- 1.1 Klassenbezeichnung des Typs der Verbindungseinrichtung:
 Class of the type of coupling:
 E
- 1.2 Fahrzeugklassen oder -typen, für die die Verbindungseinrichtung bestimmt oder auf die sie beschränkt ist:
 Categories or types of vehicles for which the device is designed or restricted:
 siehe Beschreibungsbogen
 see information document
- 1.3 Zulässiger Dc-Wert:
 Maximum Dc-value:
 a) 8,82 kN, b) 9,05 kN, c) 9,23 kN
- 1.4 Zulässige vertikale Stützlast S am Kuppelpunkt:
 Maximum vertical load S at the coupling point:
 a) 75 kg, b) 50 kg, c) 30 kg
- 1.5 Zulässige Sattellast U an der Sattelkupplung:
 Maximum load U at the fifth wheel coupling point:
 entfällt
 not applicable
- 1.6 Zulässiger V-Wert:
 Maximum V-value:
 entfällt
 not applicable



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

e1*94/20*1031*00

- 1.7 Herstellerangaben zur Anbringung des Typs der Verbindungseinrichtung am Fahrzeug und Fotos oder Zeichnungen der Befestigungspunkte sowie zusätzliche Angaben, wenn die Verwendung des Typs der Verbindungseinrichtung auf besondere Fahrzeugtypen beschränkt ist:
Instructions for attachment of the coupling type to the vehicles and photographs or drawings of the fixing points at the vehicle given by the manufacturer; additional information if the use of the coupling type is restricted to special types of vehicles:
siehe Montage- und Betriebsanleitung
see installation and operating instructions
- 1.8 Angaben über evtl. anzubringende besondere Anhängböcke oder Montageplatten:
Information on the fitting of special mounting frames or mounting plates:
Typgenehmigte Zugkugelnkupplungen; dabei sind die aus den beiliegenden Unterlagen ersichtlichen Bedingungen einzuhalten.
Type-approved coupling heads; the conditions in accordance with enclosures have to be followed.
5. Bemerkungen
Remarks:
Die Lastannahmen für die Nachrechnung der Zugeinrichtung wurde nach der Norm ISO 7641/1 (1983) mit T = 32 t angenommen.
The design loads for the theoretical verification of the drawbar according to ISO 7641/1 (1983) was accepted of T = 32 t.
Jeder Verbindungseinrichtung ist eine Montage- und Betriebsanleitung beizufügen.
Every coupling device must be accompanied by installation and operating instructions.
Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung an das Fahrzeug ist nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu prüfen; (siehe Anhang I, Nr. 5.10.).
The installation of the mechanical coupling device to the vehicle must be checked according to the requirements given in Annex VII of the Directive 94/20/EC; (see Annex I, No. 5.10.).



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

e1*94/20*1031*00

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Ausgabedatum: 09.02.2000 letztes Änderungsdatum: -
Date of issue: last date of amendment:

1. Nebenbestimmungen und Rechtbehelfsbelehrung
By-clauses and informations to legal remedy

2. Prüfbericht Nr.: 381523/00 vom 20.01.2000
Test report no.:

 1 Abnahmebestätigung
 1 Declaration

3. Beschreibung der Änderungen:
Description of the modifications:

 entfällt - not applicable



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

e1*94/20*1031*00

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Änderungen der Erzeugnisse sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet. Verstöße gegen diese Bestimmungen führen zum Widerruf der Genehmigung und werden überdies strafrechtlich verfolgt.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben, oder entzogen wird oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten verstößt oder wenn sich herausstellt, daß die genehmigte Einrichtung den Erfordernissen der Verkehrssicherheit nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch die Genehmigung verliehenen Befugnisse nachprüfen und zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind unverzüglich dem Kraftfahrt-Bundesamt mitzuteilen.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

e1 94/20*1031*00

Der Einrichtung wird folgendes Genehmigungszeichen zugeteilt:

e1

00-1031

Die Genehmigungskennzeichnung muß in ihrer Größe und Ausführung den Forderungen der Richtlinie entsprechen.

Mit dem Genehmigungszeichen dürfen nur solche Einrichtungen gekennzeichnet werden, die in jeder Hinsicht den Genehmigungsunterlagen entsprechen.

Bei nachträglichem Anbau der Geräte kann die Bestätigung des ordnungsgemäßen Anbaus nach §19 Abs. 3 StVZO auf dem beigefügten Formblatt oder einem Formblatt entsprechend dem im Verkehrsblatt 1994 S. 148, abgedruckten Muster eines "Nachweises" erfolgen. Die Wirksamkeit der Typgenehmigung ist hiervon abhängig.

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere (Aufnahme der nachträglich angebauten Zugeinrichtung) durch die Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) ist erst bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren erforderlich.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestr. 16, D-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

EWG-Typgenehmigung Nr.: e1*94/20*1031*_ _

Abnahmebestätigung nach §19 Absatz 3 StVZO.

Der ordnungsgemäße Aufbau der Zugeinrichtung, Typ ZAF 1,0-1, des Genehmigungsinhabers BFW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft, D-51674 Wiehl, an dem Fahrzeug:

Fahrzeughersteller

.....

Fahrzeugtyp

.....

Fahrzeug-Identifizierungsnummer

.....

wird hiermit bestätigt.

Daten für Fahrzeugpapiere (Ziffer 33, Bemerkungen)	
Ziffer	Bemerkungen

Ort, Datum, Stempel der abnehmenden Organisation, Unterschrift

.....

.....



Ein Unternehmen der
TÜV Mitte-Gruppe

RWTÜV Fahrzeug GmbH
Institut für Fahrzeugtechnik
Adlerstr. 7
45307 Essen
Telefon (0201) 825-0
Telefax (0201) 825-4150
Aufsichtsratsvorsitzender:
Elmar Legge
Geschäftsführung:
Claus Wolff (Vors.)
Dieter Födisch
Friedo Schäfer
Sitz:
Steubenstr. 53
45136 Essen
AG Essen, HRB 9975

Prüfbericht Nr. 381523/00

über die Prüfung gemäß der Richtlinie 94/20/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 30.05.1994 über mechanische Verbindungseinrichtungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern sowie ihre Anbringung an diesen Fahrzeugen, einschließlich aller Änderungen bis Nr.--/--/EG vom ---.--.

0. Allgemeine Angaben

- 0.1. Fabrikmarke: BPW
- 0.2. Typ und Handelsbezeichnung: Typ ZAF 1,0-1;
Zugeinrichtung (Auflaufeinrichtung)
- 0.3. Merkmale zur Typidentifizierung: Hersteller
Typ
- 0.3.1. Anbringungsstelle dieser Merkmale: am Gehäuse
- 0.5. Name und Anschrift des Herstellers: BPW Bergische Achsen
Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl
- 0.7. Lage und Art der Anbringung der
EWG-Genehmigungskennzeichnung: auf dem Fabrikschild eingepreßt oder auf-
gedruckt, angebracht am Gehäuse vorn,
rechts, links oder oben oder dort eingepreßt
- 0.8. Anschriften der Fertigungsstätten: s. Beschreibungsbogen

1. Technische Angaben

- 1.1. Eingereichte Muster: 1 Stück
Art: nicht genormte Zugeinrichtung
(Auflaufeinrichtung)
- Klasse: E
- Ausführung des Prüfmusters : ZAF 1,0-1
- Zusätzliche Teile: keine
- Werkstoffproben ggf.: keine
- Prüffahrzeug ggf.: entfällt
- Zusätzliche Unterlagen: keine
- 1.2. Eingereichte Unterlagen: Beschreibungsmappe mit
Beschreibungsbogen nach
Anh. III Nr. E-0084 mit
Anlagen

Prüfbericht Nr. 381523/00

Hersteller: BPW

Gerätetyp: ZAF 1,0-1

RWTÜV

Blatt 2 von 4

- | | | <u>ja</u> | <u>nein</u> |
|--------|---|-------------------------------------|--------------------------|
| 2. | <u>Prüfergebnisse</u> | | |
| 2.1. | Kennzeichnung | | |
| 2.1.1. | Kennzeichnung des Prüfmusters: 20381523 | | |
| 2.1.2. | Die Genehmigungskennzeichnung ist auch im angebauten Zustand deutlich lesbar: | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2. | Allgemeine Anforderungen | | |
| 2.2.1. | Die Verbindungseinrichtung entspricht dem Stand der Technik in Bezug auf Bauart, Befestigung und sichere Bedienung: | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.2. | Sie ist so konstruiert, daß sie bei normalem Gebrauch, sachgemäßer Wartung und rechtzeitigem Austausch von Verschleißteilen ununterbrochen eine zufriedenstellende Funktion erwarten läßt: | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.3. | Die Montage- und Betriebsanleitung enthält ausreichende Informationen zur Montage und zum ordnungsgemäßen Betrieb | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.4. | Es werden nur Werkstoffe verwendet, deren Eigenschaften in einer Norm oder in den Prüfunterlagen festgelegt sind: | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.5. | Alle Teile, deren Versagen eine Zugtrennung bewirken kann, sind aus Stahl gefertigt:
Wenn nein:
Die Gleichwertigkeit der verwendeten anderen Werkstoffe ist nachgewiesen (s. Bemerkung 3.2.): | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Prüfbericht Nr. 381523/00
 Hersteller: BPW
 Gerätetyp: ZAF 1,0-1



Blatt 3 von 4

- | | ja | nein |
|--|-------------------------------------|--------------------------|
| 2.2.6. Alle Verbindungen sind formschlüssig, und die geschlossene Stellung ist mindestens einfach formschlüssig gesichert: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.3. Abmessungen: entfällt | | |
| 2.4. Festigkeitsprüfungen | | |
| 2.4.1. Alle konstruktiven Einzelheiten, die Einfluß auf die Festigkeit haben, sind am Prüfmuster vorhanden: | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.4.2. Es wurde eine Nachrechnung der dynamischen Festigkeit mit den Lastannahmen und den zulässigen Spannungen der ISO 7641/1 (1983) durchgeführt; dabei wurde die zulässige Spannung für Schweißverbindungen mit 90 (Kehlnähte) N/mm ² angesetzt. | | |

Bei dieser Prüfung wurden keine Überschreitungen der zulässigen Spannungen festgestellt; es wird hiermit bestätigt, daß die Gleichwertigkeit der Ergebnisse der Nachrechnung mit denen einer dynamischen Prüfung zu erwarten ist; auf die Durchführung eines Dauerschwingversuches konnte daher verzichtet werden.

Bei der Berechnung des D_C -Wertes für die in der Montage- und Betriebsanleitung genannten Anhängergewichte (ohne Stützlast) C wurde ein Kraftfahrzeuggewicht T von 32 t berücksichtigt.

3. Bemerkungen

- 3.1. Werkstoffuntersuchungen am Prüfmuster zur Überprüfung der Übereinstimmung mit den Prüfunterlagen brauchten nicht durchgeführt zu werden, da keine Dauerschwing- oder vorgeschriebenen statischen Versuche am Prüfmuster vorgenommen wurden.
- 3.2. Nachweis der Gleichwertigkeit anderer Werkstoffe: entfällt

4. Anlagen

Beschreibungsbogen Nr. E-0084 vom 09.12.1999 mit Anlagen

Prüfbericht Nr. 381523/00

Hersteller: BPW

Gerätetyp: ZAF 1,0-1

RWTÜV

Blatt 4 von 4

5. Schlußbescheinigung

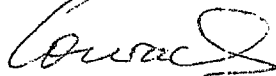
Der o. a. Beschreibungsbogen und der darin beschriebene Typ entsprechen der genannten Prüfgrundlage. Das Prüflaboratorium ist für die oben genannte Richtlinie anerkannt von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland, unter DAR-Registriernummer: KBA-P 00009-95.

Eine auszugsweise Vervielfältigung und Veröffentlichung des Prüfberichtes ist nur nach schriftlicher Genehmigung des Prüflaboratoriums zulässig.

Der Bericht umfaßt Blatt 1 bis 4.

Essen, 20.01.2000
Beier

Prüflaboratorium
Labor für Fahrzeugtechnik
Abteilung Typprüfung



Dipl.-Ing. W. Conrads
(Prüfingenieur)

Typ ZAF 1,0-1

Wiehl, den 14.12.99



BPW BERGISCHE ACHSEN
Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL

Verzeichnis der Anlagen
zum Beschreibungsbogen
Nr.: E-0084

Lfd.-Nr.	Zeichnung-Nr.	Änderungsindex	Zeichn.- oder Änderungsdatum	Anmerkung
1	Beschreibungsbogen-Nr E-0084	-	09.12.99	
2	Technische Beschreibung	-	09.12.99	
3	Montage- u. Betriebsanl. TK 2334	-	10.12.99	
4	TK 2335 (Anlage zu TK 2334)	-	10.12.99	
5	Zeichnung-Nr.: ZAF 1000-1T	-	14.12.99	
6	Stückliste-Nr.: ZAF 1000-1T	-	09.12.99	
7	" : C-05.002.60.854	-	09.12.99	
8	Zeichnung-Nr.: C-05.002.60.854	-	10.12.99	
9	" C-03.002.60.855	-	09.12.99	
10	" C-03.002.60.856	-	09.12.99	
11	" D-03.002.60.857	-	09.12.99	
12	" E-03.002.60.858	-	13.12.99	
13	" E-03.002.60.859	-	13.12.99	
14	" E-03.002.60.860	-	13.12.99	
15	" E-03.002.60.711	-	16.02.99	
16	Stückliste-Nr.: D-05.002.60.861	-	09.12.99	
17	Zeichnung-Nr.: D-05.002.60.861	-	09.12.99	
18	" E-03.002.60.862	-	09.12.99	
19	" E-03.002.60.863	-	13.12.99	
20	" E-03.002.60.864	-	13.12.99	
21	" E-03.002.60.865	-	10.12.99	
22	" E-03.000.58.667	C	09.12.99	
23	" E-03.000.58.998	C	11.02.99	
24	" E-03.002.60.871	-	13.12.99	



Beschreibungsbogen Nr. E-0084

betreffend die EWG-Typgenehmigung einer mechanischen Verbindungseinrichtung für Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger, gemäß Richtlinie 94/20/EG/Anhang III

0. ALLGEMEINES

01. Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers):
BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft
02. Typ und Handelsbezeichnung: ZAF 1,0-1; Zugeinrichtung (Auflaufeinrichtung) starr.
05. Name und Anschrift des Herstellers:
BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft, D-51674 Wiehl
07. Bei Bauteilen und selbstständigen technischen Einheiten: Lage und Art der Anbringung der EWG-Genehmigungskennzeichnung: *Typschild vorn, rechts, links oder oben am Gehäuse, oder dort eingeprägt.*
08. Anschriften der Fertigungsstätten:
 1. BPW Bergische Achsen, Kommanditgesellschaft, D-51674 Wiehl
 2. BPW-Fahrzeugtechnik, GmbH & Co. KG, D-33104 Paderborn
 3. M. Busch GmbH & Co., D-39909 Bestwig
 4. BPW-RABA GmbH, H-9700 Szombathely

1. VERBINDUNG ZWISCHEN ZUGFAHRZEUG UND ANHÄNGER ODER SATTELANHÄNGER

- 1.1 Ausführliche technische Beschreibung (einschließlich Zeichnungen und Werkstoffangaben) des Typs der mechanischen Verbindungseinrichtung: *siehe Anlagen*
- 1.2 Klasse und Typ der Verbindungseinrichtung: Klasse E, Typ ZAF 1,0-1
- 1.3 Zulässiger Dc-Wert: 8,82 kN, 9,05 kN bzw. 9,23 kN; abhängig von der Stützlast nach Montage- und Betriebsanleitung TK 2334.
- 1.4 Zulässige vertikale Stützlast S_1 am Kuppelpunkt: 75 kg, 50 kg oder 30 kg
siehe Montage- und Betriebsanleitung TK 2334.
- 1.5 Zulässige Sattellast U an der Sattelkupplung: -t
- 1.6 Zulässiger V-Wert: kN
- 1.7 Herstellerangaben zur Anbringung des Typs der Verbindungseinrichtung am Fahrzeug und Fotos oder Zeichnungen der Befestigungspunkte:
nach Montage- und Betriebsanleitung TK 2334.
- 1.8 Angaben über evtl. anzubringende besondere Anhängerböcke oder Montageplatten:
entfällt

Bemerkung: Die Geräte dürfen nur in Verbindung mit genehmigten und zum Anbau geeigneten Zugkugelkupplungen der Klasse B verwendet werden, gemäß Blatt TK 2338.

Datum 09.12.1999



Technische Beschreibung der nicht genormten Zugeinrichtung der Klasse „E“, Typ ZAF 1,01-1

Die Verbindungseinrichtung ist eine starre Zugeinrichtung (Auflaufeinrichtung), bestehend aus einem Gehäuse und einer Zugstange, die zum Anbau von Zugkugelnkupplungen geeignet ist.

Diese Verbindungseinrichtung ist für die Montage an einem Starrdeichselanhänger vorgesehen.

<120910>

Wiehl, 09.12.1999

EZ-BZ Höhler/TS